

①

90 Minuten

Erklären Sie die Vorurteile/die Klischees der Geschlechterrollen und die feinen Formen der Diskriminierung der Mädchen/Frauen im Alltag, unter dem folgenden Dialog als Motto: Andreas: „Wenn es keine Männer gäbe, wer würde euch Frauen beschützen?“ Andrea: „Beschützen uns vor wem?“ Geben Sie mindestens 2 Beispiele der Diskriminierung, die nicht sofort erkennbar sind und manchmal unbewusst von Männern/Jungen ausgeübt werden (etwa 250 Wörter, +/-10%)

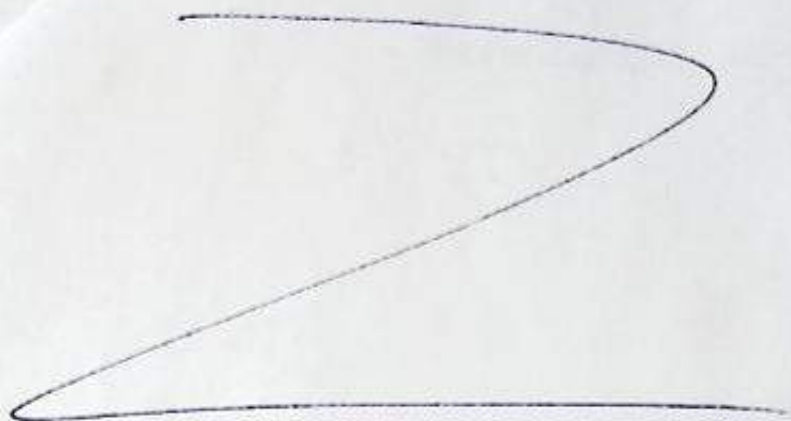
Jahre lang ist das das Problem die den Dialog von Andreas und Andrea mündlich diskutiert. Ich glaube dass die Zeit gekommen ist, um es für alle Bürger klar zu machen, dass Frauen ohne Männer leben können.

Es ist normal dass Vielfalt existiert, jeder Mensch hat Meinungsrechte, aber die meisten konsiderieren dass Diskriminierung zu einem Niveau gekommen ist den wir nicht mehr kontrollieren können.

Wir alle kennen mindestens ein Beispiel der Diskriminierung, aber den den wir im Alltag sehen, ist dass Männer an Frauen als kleine und hilflose Kinder denken, die nicht auf ihr selbst aufpassen können und immer ein Mann neben ihnen brauchen um sie von anderen zu beschützen, im special von anderen Männern. Und dass ist das Problem. Männer denken ~~an~~ dass andere Männer ~~stark~~ stark sind, aber wenn es zu Frauen kommt, haben sie nichts mehr zu sagen. Dieser ~~Gedanke~~ Gedanke muss überwunden.

Frauen haben viele negative Herausforderungen erlebt und haben davon gelernt dass die meisten von der Diskriminierung von Männern gekommen haben. Und hier könnten wir ~~ein~~ über ein anderes Beispiel sprechen. Die Angst die Frauen haben allein auf die Straße zu wandern, im special ~~an~~ Nachts.





Alle Frauen wissen dass es mindestens ein Mann gibt der ~~auf~~ ~~sie~~ sie nachfolgen will. Das ist ein sehr getrocknetes Problem, und wieder, if die Männer ~~nicht~~ wehr an die Gefühlen der Frauen denken würden, würden sie auf garn keinen Fall so etwas machen.

Es gibt hunderte Probleme in dem die Männer die Frauen ~~diskriminieren~~ diskriminieren. Die Beispiele die ich präsentiert habe sind Fortw. ~~von~~ <sup>der</sup> Diskriminierung die die Männer unbewusst machen und nicht sofort erkennbar sind, aber dieser Betatnis wachst Frauen wünschen dass sie in eine Welt ohne Männer leben würden.

